

Stadt Dessau-Roßlau
Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Untere Straßenverkehrsbehörde –
Postfach 14 25
06813 Dessau-Roßlau

Hausanschrift
Amt für öffentliche Sicherheit und
Ordnung
Untere Straßenverkehrsbehörde
August-Bebel-Platz 16
06844 Dessau-Roßlau
Auskunft
Herr Müller
Tel. 0340 204-1136
Fax 0340 204-2692900

Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung für besondere Gruppen schwerbehinderten Menschen nach § 46 Abs. 1 Nr. 11 StVO (orangefarbener oder weißer Parkausweis)

Angaben zur Person (Antragsteller*in)

Name und Vorname, ggf. Geburtsname	Geburtsdatum
Hauptwohnsitz (Straße, Hausnummer)	Telefonnummer
Postleitzahl, Ort	Emailadresse

Ich beantrage auf Grund meiner Behinderung eine Ausnahmegenehmigung zur Bewilligung von Parkerleichterungen für schwerbehinderten Menschen. Eine zuerkannte außergewöhnlichen Gehbehinderung (Merkzeichen „aG“) oder Blindheit (Merkzeichen „bl“) liegt bei mir nicht vor.

Ich bin schwerbehindert ohne die Merkzeichen „aG“ oder „bl“ und habe (zutreffendes bitte ankreuzen):

- Einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkzeichen „G“ und „B“ sowie Funktionsstörungen an den unteren Gliedmaßen und/oder an der Lendenwirbelsäule, die das Gehvermögen beeinträchtigen, mit einem Grad der Behinderung (GdB) für diese Beeinträchtigung von mindestens 70, und Funktionsstörungen des Herzens oder der Atmungsorgane mit einem GdB von mindestens 50;
- Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa (chronisch entzündliche Darmerkrankungen) mit einem GdB von mindestens 60 nur für diese Beeinträchtigung
- einen künstlichen Darmausgang und zugleich eine künstliche Harnableitung (doppeltes Stoma) mit einem GdB von mindestens 70 für diese Beeinträchtigung.
- einen Schwerbehindertenausweis und eine gesundheitliche Einschränkung, die den in den vorstehenden Punkten genannten Einschränkungen aufgrund einer versorgungsärztlichen Feststellung gleichzustellen ist;

Dem Antrag füge ich eine Bescheinigung des Amtes für Versorgung und Soziales bei.

- Bei mir liegt infolge einer schweren Operation oder medizinischen Behandlung eine vorübergehende außergewöhnliche Gehbehinderung vor.

Dem Antrag füge ich eine Bescheinigung (Epikrise) der Ärztin / des Arztes bei.

Ort, Datum

Unterschrift